

# IBM Tivoli Endpoint Manager for Lifecycle Management



*Zentrales Management von Endgeräten im gesamten Unternehmen mit nur einem Agenten und einer Konsole*

---

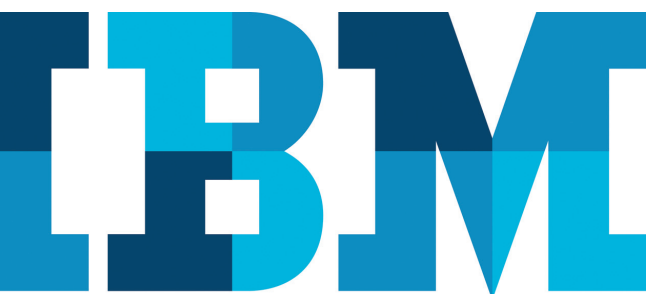
## Highlights

- Management Hunderttausender von Endgeräten, unabhängig von deren Standort, Verbindungstyp oder Status
  - Nutzung eines agentenbasierten Ansatzes, der stets aktuelle Informationen bereitstellt und Probleme automatisch behebt
  - Reduzierung der Komplexität und der Kosten des IT-Managements, Erhöhung der Genauigkeit und Steigerung der Produktivität
- 

Die Konvergenz von IT-Funktionen, die sich in den letzten Jahren vollzogen hat – z. B. die Tatsache, dass die für den laufenden Betrieb zuständigen Teams immer mehr Verantwortung für die Sicherheit übernehmen –, erfordert eine entsprechende Konvergenz von Management-Tools. Ohne einheitliche, vereinfachte und optimierte Funktionen besteht die Gefahr, dass der Umfang und die Komplexität von IT-Managementaufgaben in verteilten Unternehmen nicht mehr zu bewältigen sind.

IBM Tivoli Endpoint Manager for Lifecycle Management bietet Unternehmen genau die umfassende und leistungsfähige Lösung, die sie heute für das IT-Management brauchen. Diese auf einem einzigen Agenten und einer einzigen Konsole basierende Technologie verschafft ihnen Einblick in den Status von Endgeräten in Echtzeit und stellt Administratoren erweiterte Funktionalität für das Management dieser Endgeräte bereit. Damit können Administratoren mit einem einzigen Tool mehrere Aufgaben erledigen – sie können Ressourcen erkennen und inventarisieren, Betriebssysteme disponieren, Software verteilen, Geräte an entfernten Standorten steuern sowie Patches und andere Systemänderungen managen.

Tivoli Endpoint Manager for Lifecycle Management liefert präzise, umfassende und einheitliche Informationen für das Management von Hunderten bis Hunderttausenden von Endgeräten über einen einzigen Server. Diese erstklassige Lösung, deren Implementierung nur wenige Stunden in Anspruch nimmt, kann Updatezyklen verkürzen, die Erfolgsquote bei der Provisionierung erhöhen, den IT- und Help-Desk-Personalbedarf reduzieren und die Produktivität der Endbenutzer steigern.



## Konsolidierung und Vereinfachung des Managements im gesamten Unternehmen

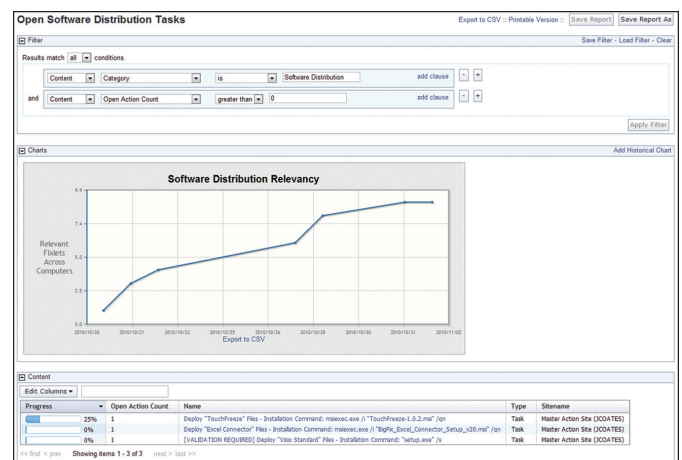
In den meisten verteilten Umgebungen nehmen die Zahl der Endgeräte und die Netzwerkkomplexität zu, während die Transparenz und Kontrolle von Endgeräten zu wünschen übrig lassen und Service-Levels schwierig zu erfüllen sind. Die Anzahl und Vielfalt von Management-Tools wächst ständig, während das IT-Budget und die Zahl der Mitarbeiter gleich bleiben oder sogar reduziert werden.

Tivoli Endpoint Manager for Lifecycle Management kann Unternehmen helfen, diese Herausforderungen zu meistern. Seine zentralisierten Funktionen unterstützen Sie dabei, Systeme zu konfigurieren, anzuzeigen und zu aktualisieren sowie Probleme mit deren kontinuierlichem, standortübergreifendem Konfigurationsmanagement zu beheben. Das Ergebnis ist ein hohes Maß an Automatisierung und Genauigkeit, das es IT-Abteilungen ermöglicht, Service-Levels zu erfüllen und sich auf geschäftskritische Aufgaben zu konzentrieren. Softwareimplementierungen und -updates können schneller durchgeführt werden. Die Komplexität und Kosten im Zusammenhang mit Tools von verschiedenen Anbietern werden reduziert. Das Fehlerrisiko wird gesenkt. Prozesse werden optimiert, und die Effizienz insgesamt wird gesteigert.

Diese Verbesserungen sind darauf zurückzuführen, dass Tivoli Endpoint Manager for Lifecycle Management zentrale Managementservices im gesamten Unternehmen konsolidieren und vereinfachen kann. Ermöglicht wird dies durch Folgendes:

- Bereitstellung einer zentralen Konsole, die Endgeräte unabhängig von deren Standort, Verbindungstyp oder Status erreichen kann
- Bereitstellung von Echtzeitinformationen zu allen Endgeräten, darunter Desktops, Laptops, Server, Kassensysteme, Bankautomaten und Self-Service-Kioske

- Skalierbarkeit für die Steuerung Hunderttausender von Endgeräten mit einem einzigen Management-Server
- Management heterogener Plattformen – Microsoft® Windows®, UNIX®, Linux® und Mac OS – auf physischen oder virtuellen Maschinen
- Möglichkeit der Remote-Desktop-Steuerung zur Vereinfachung und Optimierung von Help-Desk-Anrufen und der Problemlösung
- Management mobiler Computer, unabhängig davon, ob sie mit dem Firmennetzwerk verbunden sind oder nicht



Ein zentraler, einheitlicher Kontrollpunkt unterstützt die Erstellung umfassender Berichte für Features wie die hoch entwickelte Softwareverteilung.

## Bereitstellung von Funktionen für den gesamten System-Lifecycle

Tivoli Endpoint Manager for Lifecycle Management enthält die im Folgenden aufgeführten Schlüsselfunktionen und bietet Ihnen zudem die Möglichkeit, bei Bedarf auf einfache Weise weitere ausgewählte Funktionen hinzuzufügen, ohne dass zusätzliche Infrastruktur- oder Implementierungskosten anfallen.

### Asset-Erkennung und -Inventarisierung

Mit Tivoli Endpoint Manager for Lifecycle Management hat die Asset-Erkennung nichts mehr mit „Erbsenzählerei“ zu tun. Stattdessen schafft die Lösung ein dynamisches Lagebild der sich ändernden Bedingungen in der Infrastruktur. Die Fähigkeit, häufige Scans des gesamten Netzwerks durchzuführen, sorgt für umfassende Transparenz und Kontrolle. Dadurch wird sichergestellt, dass Unternehmen alle IP-adressierbaren Geräte – darunter Netzwerkgeräte und Peripheriegeräte wie Drucker, Scanner, Router und Switches zusätzlich zu Computerendgeräten – schnell und mit nur minimalen Auswirkungen auf das Netzwerk identifizieren können. Dank dieser Funktion haben Unternehmen stets Einblick in alle Endgeräte, einschließlich mobiler Laptops und Notebooks, die außerhalb des Unternehmensnetzwerks eingesetzt werden.

### Softwareverteilung

Tivoli Endpoint Manager for Lifecycle Management hilft Unternehmen, Probleme bei der Softwareverteilung zu lösen, die auf Netzwerke mit hoher Latenzzeit und geringer Bandbreite, unzureichende Einblicke in verteilte Assets und die Notwendigkeit zur Unterstützung mobil eingesetzter Endgeräte zurückzuführen sind. Denn die Lösung stellt Funktionen für die richtlinienbasierte Installation und eine in sich geschlossene Verifizierung bereit und ermöglicht das Management der Softwareverteilung auf unterschiedlichen Plattformen über einen zentralen, einheitlichen Steuerungspunkt. Die Lösung erzielt bereits im ersten Anlauf hohe Erfolgsquoten, hat jedoch nur minimale Auswirkungen auf die Netzwerkleistung. Zusätzlich zu Funktionen für das zentrale Management bietet sie Administratoren die Möglichkeit, Benutzern die Installation und Deinstallation von ausgewählten Anwendungen und Softwarepaketen zu überlassen.

## Implementierung von Betriebssystemen

Dieses Feature unterstützt einen optimierten, effektiven und sicheren Prozess, der den Zeitaufwand für die Implementierung und Migration von Windows-basierten Systemen verringert. Funktionen für die zentralisierte Steuerung und Automatisierung vereinfachen die Implementierung neuer Workstations, Laptops und Server im gesamten Netzwerk sowie die Migration und Aktualisierung von Betriebssystemen für vorhandene Endgeräte. Gleichzeitig senkt dieses Feature die Managementkosten, minimiert die Auswirkungen auf Endbenutzer, stellt die Einhaltung der Betriebssystemstandards des Unternehmens sicher und mindert Risiken im Zusammenhang mit nicht richtlinienkonformen oder unsicheren Konfigurationen. Während der Implementierung sichert die Lösung Benutzerprofile und -daten. Sie stellt außerdem hardwareunabhängige Imaging-Funktionen bereit und fügt bei Bedarf geeignete Gerätetreiber hinzu. Sofort nach Fertigstellung der Implementierung wird der Agent der Lösung aktiv, um die erforderliche Software zu installieren, Konfigurationen durchzusetzen und Patches einzuspielen. Dadurch erübrigt sich die Konfiguration nach der Migration, sodass das System sofort einsatzbereit ist.

### Patch-Management

Das Patch-Management beinhaltet umfassende Funktionen für die Bereitstellung von Patches für Microsoft Windows, UNIX, Linux und Mac OS und für Anwendungen von Anbietern wie Adobe, Mozilla, Apple und Java™ für verteilte Endgeräte – unabhängig von deren Standort, Verbindungstyp oder Status. Ein einziger Management-Server kann bis zu 250.000 Endgeräte unterstützen. Damit lässt sich die für das Einspielen von Patches benötigte Zeit verkürzen, ohne Verlust von Endgerätefunktionalität, selbst über Netzwerke mit geringer Bandbreite oder global verteilte Netzwerke. Echtzeitreports liefern Informationen dazu, welche Patches wann und von wem implementiert wurden, sowie eine automatische Bestätigung, dass Patches eingespielt wurden. Damit steht eine vollständige, in sich geschlossene Lösung für den Patch-Prozess zur Verfügung.

## Remote-Desktop-Steuerung

Das in Tivoli Endpoint Manager for Lifecycle Management integrierte Feature für die Remote-Desktop-Steuerung erlaubt den Support und die Steuerung von Desktops, Laptops und Servern in der gesamten verteilten Umgebung von einem zentralen Standort aus. Funktionen für das Management von Systemen und die Fehlerbehebung können die IT-Funktionen des Unternehmens optimieren und den Help-Desk entlasten. Funktionen für die Ferndiagnose stellen Administratoren Echtzeitdaten zu Endgeräten bereit und ermöglichen die Bereitstellung von Support für Endbenutzer bei der Lösung von IT-Problemen. Das Feature verbessert außerdem die Sicherheit von Endgeräten, indem es sicherstellt, dass Endgerätekonfigurationen stets aktuell und mit den Richtlinien des Unternehmens konform sind.

## Analyse der Softwarenutzung (optionales Zusatzfeature)

Dieses optionale Feature ermöglicht die Erkennung und Analyse von Anwendungen, die auf den Desktops, Laptops und Servern Ihres Unternehmens installiert sind. Es stellt detaillierte Informationen über Softwarehersteller, Lizenzen und Anwendungen – bis hinunter zur Versionsebene – zur Verfügung, die auch zusammengefasste Statistiken und Nutzungsinformationen beinhalten. Die kontinuierliche Prüfung von Assets und Erstellung entsprechender Berichte erlaubt die Korrelation von Informationen zur Softwarenutzung mit Lizenzinformationen. Dies ermöglicht umgehende, präzise und automatisierte „True-ups“, die nicht richtlinienkonforme Instanzen identifizieren und markieren, um anzuzeigen, dass die Software auf diesen Systemen entfernt werden sollte. Dieses Feature unterstützt eine präzise Budgetplanung auf der Basis von Bestands- und Nutzungstrends und trägt dazu bei, zu hohe Ausgaben, Vertragsverletzungen und Softwarepiraterie zu verhindern. Es kann auf einfache Weise angepasst werden, um auch selbst entwickelte und proprietäre Anwendungen zu verfolgen.

## Die Tivoli Endpoint Manager-Produktfamilie

Sie können Tools weiter konsolidieren, die Zahl der Endgeräteagenten reduzieren und Ihre Managementkosten senken, indem Sie Ihre Investitionen in Tivoli Endpoint Manager for Lifecycle Management auf weitere Komponenten der Tivoli Endpoint

Manager-Produktfamilie ausweiten. Da alle Funktionen über dieselbe Konsole, denselben Management-Server und denselben Endgeräteagenten gesteuert werden, können weitere Services auf einfache Weise hinzugefügt werden. Es muss lediglich der Lizenzschlüssel geändert werden.

- **Tivoli Endpoint Manager for Power Management** – Diese Option erlaubt die Durchsetzung von Richtlinien für Energieeinsparungen im gesamten Unternehmen, wobei sie die nötige Granularität bietet, um Richtlinien nur auf einen einzelnen Computer anzuwenden.
- **Tivoli Endpoint Manager for Security and Compliance** – Diese einfach zu managende und schnell zu implementierende Lösung unterstützt Unternehmen durch die Bereitstellung von einheitlichen Echtzeitinformationen und die Durchsetzung von Richtlinien dabei, sowohl ihre Endgeräte zu schützen als auch den zuständigen Aufsichtsbehörden gegenüber nachzuweisen, dass ihre Systeme die geltenden Compliance-Bestimmungen erfüllen.

## Tivoli Endpoint Manager: Auf der Basis von BigFix-Technologie

Die Grundlage aller Funktionen von Tivoli Endpoint Manager bildet ein spezieller Ansatz auf der Basis einer einzigen Infrastruktur, der die Entscheidungsfindung an die Endgeräte auslagert. Dieser Ansatz bietet enorme Vorteile für die gesamte Lösungsfamilie, unter anderem durch folgende Features:

- **Ein intelligenter Agent** – Tivoli Endpoint Manager nutzt eine herausragende Methode, bei der ein intelligenter Agent auf jedem Endgerät eingesetzt wird. Dieser einzelne Agent füllt mehrere Funktionen aus, darunter die kontinuierliche Selbstprüfung und Richtliniendurchsetzung, hat jedoch nur minimale Auswirkungen auf die Systemleistung. Im Gegensatz zu traditionellen Client-Server-Architekturen, die auf Anweisungen von einem zentralen Steuerungspunkt warten, initiiert dieser Agent Maßnahmen auf intelligente Weise. Er sendet Nachrichten an den zentralen Management-Server und ruft Patches, Konfigurationen oder weitere Informationen von diesem Server ab und verteilt sie an das Endgerät, sofern notwendig, um eine relevante Richtlinie einzuhalten. Aufgrund der Intelligenz und Schnelligkeit des Agenten kennt der zentrale Management-Server stets den Compliance- und Änderungsstatus von Endgeräten. Dadurch ist die schnelle Erstellung aktueller Compliance-Berichte möglich.

- **Reporting** – Die zentrale, einheitliche Konsole, die in Tivoli Endpoint Manager integriert ist, sorgt für ein hohes Maß an Transparenz, unter anderem dank der echtzeitorientierten und kontinuierlichen Berichterstellung und Analyse durch die intelligenten Agenten auf den Endgeräten des Unternehmens.
- **Relay-Funktionalität** – Dank der einfachen und skalierbaren Architektur von Tivoli Endpoint Manager kann jeder Agent als Relay zwischen anderen Agenten und der Konsole konfiguriert werden. Diese Relay-Funktion bietet die Möglichkeit, vorhandene Server oder Workstations für die Übertragung von Paketen über das Netzwerk einzusetzen, wodurch weniger Server benötigt werden.
- **IBM Fixlet-Nachrichten** – Die Fixlet Relevance Language ist eine veröffentlichte Befehlssprache, mit der Kunden, Geschäftspartner und Entwickler benutzerdefinierte Richtlinien und Services für die von Tivoli Endpoint Manager-Lösungen gesteuerten Endgeräte erstellen können.

## Ausweitung der Tivoli-Stärken auf das Management

Tivoli Endpoint Manager for Lifecycle Management ist Teil des umfangreichen Portfolios von IBM Lösungen, die Unternehmen helfen, sämtliche Aspekte des IT-Betriebs im gesamten Unternehmen zu managen. IBM Lösungen unterstützen die digitalisierten, vernetzten und intelligenten IT-Abläufe eines smarten Planeten. Sie bieten Informationen in Echtzeit, Funktionen für die zentralisierte Steuerung und höhere Produktivität für die gesamte IT-Infrastruktur, einschließlich der global verteilten Endgeräte.

---

### Tivoli Endpoint Manager-Produktfamilie auf einen Blick

---

#### Servervoraussetzungen:

- Microsoft SQL Server 2005/2008
- Microsoft Windows Server 2003/2008/2008 R2

---

#### Konsolenvoraussetzungen:

- Microsoft Windows XP/2003/Vista/2008/2008 R2/7

---

#### Unterstützte Plattformen für den Agenten:

- Microsoft Windows, einschließlich XP, 2000, 2003, Vista, 2008, 2008 R2, 7, CE, Mobile, XP Embedded und Embedded Point-of-Sale
  - Mac OS X
  - Solaris
  - IBM AIX
  - Linux auf IBM System z
  - HP-UX
  - VMware ESX Server
  - Red Hat Enterprise Linux
  - SUSE Linux Enterprise
  - Oracle Enterprise Linux
  - CentOS Linux
  - Debian Linux
  - Ubuntu Linux
-

## Weitere Informationen

Wenn Sie mehr über IBM Tivoli Endpoint Manager for Lifecycle Management erfahren möchten, wenden Sie sich bitte an Ihren IBM Vertriebsbeauftragten oder IBM Business Partner oder besuchen Sie die folgende Website: [ibm.com/tivoli/endpoint](http://ibm.com/tivoli/endpoint)

## Tivoli-Software von IBM

Tivoli-Software von IBM unterstützt Unternehmen durch das effiziente und effektive Management von IT-Ressourcen, Aufgaben und Prozessen dabei, dynamischen Geschäftsanforderungen gerecht zu werden, ein flexibles und reaktionsfähiges IT-Service-Management zu erreichen und gleichzeitig die Kosten zu senken. Das Tivoli-Portfolio umfasst Software für das Management von Sicherheit, Compliance, Speicher, Performance, Verfügbarkeit, Konfigurationen, Betrieb und IT-Lebenszyklus und wird von erstklassigen IBM Service- und Supportangeboten sowie der IBM Forschung unterstützt.



IBM Deutschland GmbH  
IBM-Allee 1  
71139 Ehningen  
[ibm.com/de](http://ibm.com/de)

IBM Österreich  
Obere Donaustrasse 95  
1020 Wien  
[ibm.com/at](http://ibm.com/at)

IBM Schweiz  
Vulkanstrasse 106  
8010 Zürich  
[ibm.com/ch](http://ibm.com/ch)

Die IBM Homepage finden Sie unter:  
[ibm.com](http://ibm.com)

IBM, das IBM Logo, [ibm.com](http://ibm.com), AIX, System z und Tivoli sind Marken oder eingetragene Marken der IBM Corporation in den USA und/oder anderen Ländern. Sind diese und weitere Markennamen von IBM bei ihrem ersten Vorkommen in diesen Informationen mit einem Markensymbol (® oder ™) gekennzeichnet, bedeutet dies, dass IBM zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Informationen Inhaber der eingetragenen Marken oder der Common-Law-Marken (common law trademarks) in den USA war. Diese Marken können auch eingetragene Marken oder Common-Law-Marken in anderen Ländern sein. Eine aktuelle Liste der IBM Marken finden Sie auf der Webseite „Copyright and trademark information“ unter [ibm.com/legal/copytrade.shtml](http://ibm.com/legal/copytrade.shtml)

Java und alle auf Java basierenden Marken und Logos sind Marken oder eingetragene Marken der Oracle Corporation und/oder ihrer verbundenen Unternehmen.

Linux ist eine eingetragene Marke von Linus Torvalds in den USA und/oder anderen Ländern.

Microsoft und Windows sind Marken der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.

UNIX ist eine eingetragene Marke von The Open Group in den USA und anderen Ländern.

Weitere Unternehmens-, Produkt- oder Servicenamen können Marken anderer Hersteller sein.

Vertragsbedingungen und Preise erhalten Sie bei den IBM Geschäftsstellen und/oder den IBM Business Partnern. Die Produktinformationen geben den derzeitigen Stand wieder. Gegenstand und Umfang der Leistungen bestimmen sich ausschließlich nach den jeweiligen Verträgen.

Bei IBM heißt Dienst am Kunden zugleich auch Dienst an unserer Umwelt: Wir nehmen Ihre IBM Altgeräte und Zubehörteile zurück und stellen deren umweltfreundliche Entsorgung zum Selbstkostenpreis sicher. IBM Hardwareprodukte sind fabriken hergestellt. Sie können neben neuen auch wiederverwendete Teile enthalten.

Diese Veröffentlichung dient nur der allgemeinen Information. Die in dieser Veröffentlichung enthaltenen Informationen können jederzeit ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Aktuelle Informationen zu IBM Produkten und Services erhalten Sie bei der zuständigen IBM Verkaufsstelle oder dem zuständigen Reseller.

Bei abgebildeten Geräten kann es sich um Entwicklungsmodelle handeln.

© Copyright IBM Corporation 2011  
Alle Rechte vorbehalten.



Bitte der Wiederverwertung zuführen

IBM leistet keine rechtliche Beratung oder Beratung bei Fragen der Buchführung und Rechnungsprüfung. IBM gewährleistet und garantiert nicht, dass seine Produkte oder sonstigen Leistungen die Einhaltung bestimmter Rechtsvorschriften sicherstellen. Der Kunde ist für die Einhaltung anwendbarer Sicherheitsvorschriften und sonstiger Vorschriften des nationalen und internationalen Rechts verantwortlich.